

Allgemeine Geschäftsbedingungen WiFiSpots

der Unitymedia NRW GmbH (in NRW), der Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG (in Hessen) bzw. der Unitymedia BW GmbH (in Baden-Württemberg), alle Aachener Straße 746-750, 50933 Köln (nachfolgend jede für ihre Region „Kabelnetzbetreiber“)

1. Allgemeines

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für Vertragsverhältnisse der Unitymedia NRW GmbH (in Nordrhein Westfalen: Amtsgericht Köln, HRB 55984), der Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG (in Hessen: Amtsgericht Köln, HRA 24116) bzw. der Unitymedia BW GmbH (in Baden-Württemberg: Amtsgericht Köln, HRB 83533), alle Aachener Straße 746 - 750, 50933 Köln (im Folgenden jeweils „Anbieter“ genannt), für WLAN-Hotspot-Zugänge (nachfolgend „WiFiSpots“). Sie regeln in Verbindung mit dem Telekommunikationsgesetz (TKG) die Inanspruchnahme von WiFiSpots an bestimmten Standorten.

1.2. Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien ergeben sich in folgender Reihenfolge aus diesen AGB sowie deren Hinweisen zum Datenschutz. Im Fall von Widersprüchen der Bestimmungen der vorstehenden Regelungen gehen die Bestimmungen der jeweils zuerst genannten Regelung denen der danach genannten Regelungen vor. Die genannten Dokumente sowie Preis- und Leistungsverzeichnisse (zusammen im Folgenden „Vertrags- und Nutzungsbedingungen“ genannt) sind unter <https://www.unitymedia.de/agb> verfügbar.

2. Leistungen des Anbieters

2.1. Der Anbieter ist Betreiber eines regional begrenzten Breitbandnetzes, über das der Anbieter seinen Kunden Rundfunk, Internet- und Telefondienste sowie mit diesen Diensten zusammenhängende Leistungen anbietet. An bestimmten Standorten betreibt der Anbieter Zugangspunkte zur drahtlosen Verbindung mit dem Internet mittels eines geeigneten Endgeräts des Kunden über eine Funkschnittstelle und bietet hierüber seinen Kunden die Möglichkeit zur Datenkommunikation mit dem Internet (nachfolgend „WiFiSpots“).

2.2. Der Anbieter gewährt dem Kunden im Rahmen seiner technischen, rechtlichen und betrieblichen Möglichkeiten einen drahtlosen Zugang zum Internet über eine WLAN-Funkschnittstelle nach IEEE 802.11 a, b, g, n oder ac an vom Anbieter betriebenen WiFiSpots Standorten. Über diese Funkschnittstelle erfolgt eine kabellose Datenübertragung zwischen einem WiFiSpot des Anbieters und einem WLAN-fähigen Endgerät des Kunden, z. B. Laptop oder Smartphone.

2.3. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. vom Übertragungsstandard der Funkschnittstelle und von der Bandbreite und der Anzahl der Nutzer am jeweiligen WiFiSpot des Anbieters abhängig. Die dem Kunden für die Nutzung der WiFiSpots zur Verfügung stehende maximale Bandbreite beträgt bis zu 10 Mbit/s im Downstream und bis zu 1 Mbit/s im Upstream. Die Nutzung von WiFiSpot Zugängen beinhaltet ein Datentransfervolumen von 100 MB innerhalb eines Zeitraums von 24 Stunden ab erstmaliger Verbindung. Überschreitet die Nutzung eines Kunden dieses Datentransfervolumen innerhalb des vorgenannten Zeitraums, ist der Anbieter berechtigt, die dem Kunden zur Verfügung stehende Bandbreite auf 64 Kbit/s im Upstream und Downstream zu verringern.

2.4. Für die Nutzung des WiFiSpot Zugangs ist ein betriebsbereites Endgerät, z. B. Laptop oder Smartphone, mit einer geeigneten WLAN-Funktionalität Voraussetzung. Das Endgerät muss über ein geeignetes Betriebssystem, eine Browser-Software, die aktuelle Treiber-Software für die Nutzung der WLAN-Funktionalität sowie über die Installation eines entsprechenden IP-Netzwerkprotokolls verfügen. Darüber hinaus benötigt der Kunde zur Anmeldung ein SMS-fähiges Mobilfunkendgerät mit gültigem Mobilfunkvertrag zum Versand und Empfang von SMS.

2.5. Informationen über die vom Anbieter bereitgestellten WiFiSpots Standorte erhält der Nutzer über die Internetseite der Unitymedia unter <https://www.unitymedia.de/wifispotfinder>.

3. Zustandekommen des Vertrages

3.1. Die Nutzung von WiFiSpots ist nur volljährigen Personen oder Minderjährigen mit entsprechender Einwilligung der Erziehungsberechtigten gestattet.

3.2. Ein Vertrag zur Nutzung von WiFiSpots kommt zwischen dem Kunden und dem Anbieter mit der Beantragung eines Zugangskennwortes und der Nutzung dieses Kennwortes auf der Authentifizierungsseite zustande. Hierzu wird der Kunde bei der erstmaligen Verbindung mit WiFiSpots auf eine Internetseite des Anbieters oder eines Partners des Anbieters geleitet und gelangt von dort auf die Authentifizierungsseite des Anbieters. Hier erhält der Kunde die Möglichkeit, sich für die Nutzung von WiFiSpots zu authentifizieren. Das Anmeldepasswort erhält der Kunde durch die Versendung einer SMS an eine vom Anbieter mitgeteilte Rufnummer. Der Kunde erhält daraufhin vom Anbieter eine SMS an die verwendete Mobilfunknummer zurückgesendet, welche die Zugangsdaten für WiFiSpots enthält. Die Kosten für die SMS an die Rufnummer sind vom Kunden auf Grundlage der mit seinem Mobilfunkanbieter vereinbarten Tarife zu tragen.

3.3. Nach erfolgreicher Authentifizierung mittels der übersandten Zugangsdaten und Bestätigung der jeweils gültigen Vertrags- und Nutzungsbedingungen gewährt der Anbieter dem Kunden den WiFiSpot Zugang und ermöglicht den Datenverkehr mit dem Internet auf Basis des IP-Protokolls.

3.4. Das Vertragsverhältnis zwischen dem Anbieter und dem Kunden endet mit der Beendigung der Nutzung des WiFiSpot Zugangs und wird mit der Neuansmeldung erneut begründet. Nach spätestens 24 Stunden erfolgt eine Trennung der Verbindung. Bereits übermittelte Zugangsdaten können für die Neuansmeldung genutzt werden, sofern sie noch Gültigkeit besitzen. Die vom Anbieter übermittelten Zugangsdaten haben eine Gültigkeit von maximal 24 Monaten. Nach Ablauf der Gültigkeit muss der Kunde neue Zugangsdaten mittels SMS anfordern. Der Anbieter behält sich das Recht vor, Zugangsdaten auch vor Ablauf dieser Zeit zu deaktivieren.

3.5. Darüber hinaus behält sich der Anbieter das Recht vor, die vor der jeweiligen Nutzung von WiFiSpots zu bestätigenden Vertrags- und Nutzungsbedingungen zu ändern. Die Bestätigung neuer Vertrags- und Nutzungsbedingungen erfolgt nach Aufforderung durch den Anbieter bei der erneuten Anmeldung für WiFiSpots.

4. Zugangsbeschränkungen

4.1. Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Bereitstellung von WiFiSpots, die Möglichkeit des Zugangs zum Internet oder sonstigen damit verbundenen Leistungen vollständig oder teilweise, dauerhaft oder zeitweise zu unterbrechen oder zu beschränken, wenn dies aus betrieblichen oder rechtlichen Gründen erforderlich sein sollte. Solche Gründe sind insbesondere die Aufrechterhaltung der Sicherheit des Netzbetriebs, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität und der Schutz und die Sicherheit gespeicherter personenbezogener Daten und des Fernmeldegeheimnisses.

4.2. Hierzu gehört insbesondere das Recht, einzelne WiFiSpots jederzeit zu deaktivieren oder in der Nutzbarkeit zu beschränken sowie einzelne über den WiFiSpot Zugang abgewickelte Internetdienste einzuschränken oder zu unterbinden, z. B. mittels Beschränkung des Datenverkehrs auf bestimmten Ports, z. B. für Peer-to-Peer-Anwendungen, oder des Zugangs zu bestimmten Internetseiten.

4.3. WiFiSpots sind nicht für die Nutzung von Sprachtelefoniediensten wie Voice over IP ausgelegt und beinhaltet keine Möglichkeit der Nutzung von Notrufdiensten.

5. Sicherheit

5.1. Die kabellose Datenübertragung zwischen dem WiFiSpot und dem Endgerät des Kunden erfolgt unverschlüsselt, sofern der Kunde nicht einen verschlüsselten Zugang über das WPA2-Enterprise-Verfahren mit dem WiFiSpot aufbaut oder eine zusätzliche Verschlüsselung des Datenverkehrs vornimmt. Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Verschlüsselung der Verbindung zur Voraussetzung für die Nutzung von WiFiSpots zu machen. Bei einer unverschlüsselten Datenübertragung kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich Dritte unbefugten Zugriff auf die über WiFiSpots übertragenen Daten verschaffen. Für die Sicherheit der Datenverbindung ist der Kunde selbst verantwortlich. Für sensible Datenkommunikationen sollte der Kunde daher eine entsprechende Sicherheitssoftware (z. B. VPN-Software) einsetzen.

5.2. Der Anbieter behält sich vor, aus Sicherheitsgründen oder im Falle von Inaktivität eine Trennung der WiFiSpot Verbindung vorzunehmen. Eine sofortige Wiederherstellung der getrennten Verbindung ist möglich.

6. Pflichten des Kunden

6.1. Der Kunde darf WiFiSpots nur in dem vereinbarten Umfang und im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen nutzen. Insbesondere darf er keine schadhafenden (z. B. virenverseuchten), sitten- oder gesetzeswidrigen (z. B. jugendgefährdenden, Gewalt oder den Krieg verherrlichenden) Inhalte über das Netz des Anbieters und/oder das Internet abrufen, speichern, online oder offline zugänglich machen, übermitteln, verbreiten, auf solche Inhalte hinweisen oder Verbindungen zu solchen Inhalten bereitstellen oder einer solchen Verbreitung oder Bereithaltung durch Dritte Vorschub leisten. Der Kunde wird alle angemessenen Sorgfaltsmaßnahmen treffen, um zu verhindern, dass andere Nutzer, insbesondere Kinder und Jugendliche, über den Internetdienst Kenntnis von vorgenannten Inhalten erlangen.

6.2. Der Kunde wird ohne Zustimmung des jeweiligen Empfängers keine Kettenbriefe, Junk- oder Spam-Mails oder andere E-Mail-Massensendungen verschicken.

6.3. Der Kunde darf über WiFiSpots keine urheberrechtsverletzende Datenkommunikation vornehmen, z. B. durch Nutzung von Filesharing-Diensten.

6.4. Der Kunde darf das angemeldete Endgerät nicht als Modem nutzen und auf diese Weise weiteren Endgeräten über WiFiSpots die Nutzung des Internets ermöglichen (Tethering).

6.5. Der Kunde darf seine Zugangsdaten, auch nach Beendigung der Nutzung von WiFiSpots, nicht an Dritte weitergeben. Der Kunde ist gegenüber dem Anbieter oder sonstigen Dritten für jede Nutzung von WiFiSpots verantwortlich, die von Dritten aufgrund der Weitersgabe der Zugangsdaten erfolgt. Dies gilt auch über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.

6.6. Der Kunde hat es zu unterlassen, sich unberechtigt Zugriff auf die Datenkommunikation Dritter über WiFiSpots zu verschaffen, insbesondere hat er es zu unterlassen, sich unberechtigt Zugriff auf die Datenkommunikation Dritter zu nehmen oder sie zu speichern oder zu manipulieren.

6.7. Wenn der Kunde die ihm obliegenden Pflichten erheblich und anhaltend verletzt, so ist der Anbieter berechtigt, den Zugang des Kunden zu WiFiSpots umgehend zu sperren.

6.8. Der Kunde ist für die Inhalte, welche er über WiFiSpots übermittelt, nutzt oder in sonstiger Weise verbreitet, gegenüber dem Anbieter und Dritten selbst verantwortlich. Die Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch den Anbieter.

6.9. Der Kunde hat den Anbieter von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf einer rechtswidrigen Nutzung von WiFiSpots und hiermit verbundenen Leistungen durch den Kunden beruhen oder mit der Billigung des Kunden erfolgen oder die sich insbesondere aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung von WiFiSpots durch den Kunden verbunden sind.

7. Datenschutz

7.1. Um die Authentifizierung zu ermöglichen, erhebt und verarbeitet der Anbieter die Zugangsdaten des Kunden wie die Mobilfunknummer und das Passwort. Für die jeweilige Nutzung können, falls es z. B. zum Zwecke der Störungsbearbeitung oder zur Ermittlung der maximalen Datentransfervolumen erforderlich sein sollte, auch die Daten der jeweiligen Nutzung im Rahmen der gesetzlichen Erlaubnisse gespeichert werden. Solche Daten werden vom Anbieter im Rahmen der gesetzlichen Fristen wieder gelöscht. Näheres regeln die Datenschutzhinweise des Anbieters.

7.2. Der Kunde kann gemäß § 34 BDSG über die beim Anbieter zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten unentgeltlich Auskunft verlangen. Zur Geltendmachung des Auskunftsrechts sowie bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Unitymedia NRW GmbH, Herrn Stephan Wrona, Postfach 10 13 30, 44713 Bochum, datschutz@unitymedia.de.

8. Streitbelegungsverfahren nach § 47a TKG

§ 47a TKG sieht vor, dass der Kunde im Falle eines Streits mit dem Anbieter ein Schlichtungsverfahren bei der Bundesnetzagentur beantragen kann. Hierzu hat er einen formlosen Antrag an die Bundesnetzagentur zu richten. Deren Adresse lautet wie folgt: Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Tulpenfeld 4, 53113 Bonn.

Stand: 12.05.2015